

SM-EtherCAT

Problemlose Synchronisierung von Steuerung und Antrieben

Das neueste Optionsmodul zur Funktionserweiterung der Frequenzumrichter-Serie von Control Techniques – einschliesslich der Baureihe Unidrive SP – heisst SM-EtherCAT. Dabei handelt es sich um ein hochleistungsfähiges Ethernet-Übertragungsprotokoll für den Echtzeitbetrieb.

«Wir haben den Markt beobachtet und unseren Kunden zugehört, was uns zunächst einmal dazu veranlasst hat, EtherCAT vor PowerLink den Vorrang zu geben. Ausserdem sind wir der Meinung, dass EtherCAT unseren Kunden potenziell einen grösseren Vorteil verschafft», so der Produktmanager für die Automatisierungstechnik bei Control Techniques, Imad Rajraji. «EtherCAT ist der erste Schritt einer Reihe geplanter Echtzeit-Ethernet-Lösungen, auf die weitere Protokolle folgen werden.»



Das Modul kann alle 250 µs zyklische Daten von fünf 32-Bit-Parametern lesen und schreiben



Das SM-EtherCAT-Modul eignet sich für den Einsatz mit der gesamten Baureihe der AC- und Servoantriebe von Control Techniques

Für AC- und Servoantriebe von 0,37 kW bis 1,9 MW

Das Modul eignet sich für den Einsatz mit der gesamten Baureihe der AC- und Servoantriebe von Control Techniques. Deren Leistungsbereiche gehen von 0,37 kW bis zu 1,9 MW, je nach Applikation. Die Anwendungen reichen von Fördermitteln oder Pumpen über hoch präzise, mehrachsige Servoanwendungen bis hin zu modularen Umrichtermodulen. Dies ermöglicht den Kunden, ihre Netzwerke für die gesamte Maschine als Standard einzubinden.

EtherCAT bietet hohe Leistung und Bandbreite

Das SM-EtherCAT-Modul ist das neueste einer grossen Palette an Kommunikationsoptionen, zu denen auch die Protokolle

Ethernet/IP, Modbus TCP/IP sowie der herkömmliche Feldbus gehören. EtherCAT wird immer häufiger von Kunden angefragt, weil es über eine hervorragende Leistung und Bandbreite verfügt, wodurch der Anwender eine gute dynamische Regelung für seine Umrichter erhält. Es deckt den gesamten Bereich an Kommunikationsanforderungen ab: angefangen bei hochwertiger Bewegungssteuerung bis hin zur Steuerung von Förderanlagen und Pumpen über den zentralen Steuerungen.

Flexible Anbindung und Funktion werden möglich

Das SM-EtherCAT-Modul von Control Techniques kann alle 250 µs zyklische Daten von fünf 32-Bit-Parametern lesen und schreiben und damit die Position des Umrichters oder



Digitax ST heisst der neueste Servoantrieb von Control Techniques

seine Drehzahlregelschleife für das Kommunikationsnetzwerk synchronisieren, was eine Verbesserung der gesamten Systemleistung zur Folge hat.

Control Techniques verfügt jetzt über 24 SM-Optionsmodule, zur Erweiterung von E/A-, Geber-, Kommunikations-, Automatisierungs- und Bewegungsfunktionen. Für alle AC- und Servoantriebe wird dasselbe Optionsmodulformat verwendet, wodurch flexible Anbindung und Funktion ermöglicht werden. Dies gilt sowohl für den Digitax ST, Control Techniques' neuesten Servoantrieb, für den bekannten Commander SK als auch für den Unidrive SP, der insgesamt drei interne Steckplätze für Optionsmodule besitzt. <<

Infoservice

Control Techniques AG (Switzerland)
Lindächerstrasse 1, 5413 Birmenstorf
Tel. 056 201 42 42, Fax 056 201 42 43
info@controltechniques.ch
www.controltechniques.ch



Halle 1.2/Stand A15

Motorensteuerung leicht gemacht



Die Software NI LabVIEW eignet sich hervorragend zur Integration von präzisen Motorensteuerungen in industriellen Anlagen.

Realisieren Sie mit LabVIEW:

- Motorsteuerung mit Programmable Automation Controllers (PACs) von NI und Schleifenraten bis zu 200 kHz (5 µs)
- Integration von Messungen, I/O und Bildverarbeitung
- Direkte Anbindung an eine Vielzahl von Steuereinheiten und Motoren
- Schnelle und einfache Anpassung von Controllern für anspruchsvolle Anwendungen mit NI SoftMotion

>> Laden Sie Ihr Resource Kit zur Motorensteuerung jetzt unter ni.com/motion/d herunter.

056 2005151

Besuchen Sie uns auf der
SIAMS 2008:
Halle 1.2, Stand D-22!



National Instruments Switzerland Corp.
Austin, Zweigniederlassung Ennetbaden
Sonnenbergstr. 53 • CH-5408 Ennetbaden
Tel.: +41 56 2005151 • Fax: +41 56 2005155
ni.switzerland@ni.com • ni.com/switzerland

©2008 National Instruments Corporation. Alle Rechte vorbehalten. LabVIEW, National Instruments, NI, ni.com und NI SoftMotion sind Warenzeichen von National Instruments. Andere erwähnte Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen oder Handelsbezeichnungen der jeweiligen Unternehmen. 2008-9415-341-117-1 Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Nachgefragt

«An der SIAMS wollen wir Neukunden gewinnen»



Lukas Rehmann, Leiter Verkauf IS, Marketing, EDV, Control Techniques AG, lukas.rehmann@controltechniques.ch

Wo sind die Einsatzgebiete Ihres neuen Echtzeit-Ethernet-Moduls SM-EtherCAT?
Im Maschinenbau, speziell Textil, Kunststoff, Metall, Handling/Robotic sowie Werkzeugmaschinen. In der Papierindustrie in Frequenzumrichtern und Servos.

Was hat Sie veranlasst, EtherCAT vor PowerLink den Vorrang zu geben?
EtherCAT ist der weit verbreitete offene Standard für RealTime-Ethernet-Anbindungen und die Kunden fragen oft danach.

Wie reagiert der Markt auf diese Produkte?
Bis jetzt durchwegs positiv, was uns sehr freut.

Welche Vorteile hat der Anwender beim Einsatz des Moduls?

Lassen Sie mich einige aufzählen: Real-Time-fähige Anknüpfung auf PC-basierende Systeme, Synchronisierung von Steuerung und Antrieben, Performance ist unabhängig der Anzahl Knoten (Drive/Module), Hardware basiert auf dem TCP/IP-Standard, daraus resultieren keine Hardware- und Konfigurationsaufwände.

Was erwarten Sie von der SIAMS?
Wir werden Digitax ST dem Westschweizer Fachpublikum vorstellen und hoffen, Neukunden zu gewinnen.